

ZWECKVERBAND VERKEHRSGEMEINSCHAFT REGION INGOLSTADT

BESCHLUSSVORLAGE	
V0681/17 öffentlich	Geschäftsleiter Frank, Robert Telefon 97 43 93 14 Telefax 97 43 93 99 E-Mail zweckverband-vgi@ingolstadt.de Datum 18.09.2017

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Zweckverband Verkehrsgemeinschaft Region Ingolstadt, Verbandsversammlung	28.09.2017	Kenntnisnahme	

Beratungsgegenstand

Sachstandsbericht zur Einführung des Verbundtarifs 2018

Antrag:

Die Verbandsversammlung nimmt den Sachstandsbericht des Geschäftsleiters zur Kenntnis.



Dr. Christian Lösel
Oberbürgermeister und
Verbandsvorsitzender

Sachvortrag:

Zur Einführung des flächendeckenden VGI-Verbundtarifs zum 01.09.2018 in der Region 10 sind noch einige technische und operative Fragestellungen zu klären. Für Oktober 2017 sind die bereits in Aussicht gestellten Fachgespräche mit den privaten Verkehrsunternehmen vorgesehen, ein Schwerpunkt wird hierbei die Förderfähigkeit der technischen Ausstattung in den Bussen sein. Eine detaillierte Auflistung der Bestands-Ausstattung wurde von der INVG mit Schreiben von 12.09.2017 nochmals an alle Busunternehmen übermittelt, erste Rückmeldungen liegen vor.

Herr Meder/Ingenieurbüro gevas finalisiert aktuell die Tarifzonierung für das gesamte Regionsgebiet und kann danach die korrespondierende Tarifmatrix fertigstellen. Diese muss sodann anhand der überlassenen Tarifdaten und mit den zu erwartenden Erlösen bei Anwendung des VGI-Verbundtarifs getestet werden. Belastbare Rechenergebnisse sind voraussichtlich im Laufe des vierten Quartals 2017 zu erwarten, so dass diese Zahlen in die Verhandlungen mit den privaten Verkehrsunternehmen rechtzeitig eingeführt werden können. Die Tarifmatrix ist die technische Grundlage, um in den Verkaufssystemen, also vorrangig in den Bordrechnern der Busse sowie in den stationären Fahrscheinautomaten, das Sortiment des VGI-Verbundtarifs zu verkaufen.

Mit der Regierung von Oberbayern wird für Oktober 2017 ein Termin sondiert, um eventuelle Auswirkungen des VGI-Verbundtarifs auf die förderrechtlichen Rahmenbedingungen zu erörtern. Parallel wurde der Vorschlag aus dem Kreise der privaten Verkehrsunternehmen aufgegriffen, einen Sondierungstermin mit Herrn Fregin, Leiter Sachgebiet ÖPNV im Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr, zu vereinbaren. Herr Fregin hat hierzu seine Bereitschaft erklärt, eine Terminabstimmung ist aktuell in Arbeit.

Zusammengefasst hält die Geschäftsleitung die auf den Weg gebrachten Maßnahmen für geeignet, um mit dem VGI-Verbundtarif am 01.09.2018 starten zu können.